Technisches Merkblatt
26.04.2025

# Gazelle® 120 FL

**Flüssiges Insektizid in Weizen und Raps**

## Kurzbeschrieb
Flüssiges Insektizid in Weizen und Raps

## Wirkstoffe
120 g/l Acetamiprid
Beistoff: Gamma Butyrolacton

## Formulierung
Wasselösliches Konzentrat (SL)

## Trademark
Nippon Soda & Co Ldt, Japan

## Eidgenössische Zulassungsnummer
W-7349

## Wirkungsweise
Der Wirkstoff **Acetamiprid** aus der Gruppe der Neonicotinoide hat sowohl Kontakt- wie auch Frassgifteigenschaften und wirkt auf die ACh-Rezeptoren (Acetylcholin-esterase) des Zentralnervensystems. Acetamiprid imitiert einen Botenstoff der postsynaptischen Nerven-Membrane und hat somit einen anderen Wirkmechanismus als Pyrethroide und Organophosphate. Die Wirkung von Acetamiprid zeigt sich durch Konvulsion und anschliessende Lähmung. Acetamiprid wirkt in der Pflanze translaminar und systemisch (Transport durch Saftstrom) und erfasst somit auch die Insekten auf der Blattunterseite und auf dem Neuzuwachs. Acetamiprid wirkt auf Eier, Larven und ausgewachsene Insektenstadien.

## Anwendung Feldbau
**Raps**
Dosierung: 0.250 l/ha gegen Rapsglanzkäfer einmalige Behandlung vor der Blüte, sofort nach Erreichen der Bekämpfungssschwelle. Wir empfehlen für eine erfolgreiche Applikation eine Wasseraufwandmenge von mind. 300 l/ha. Zusätzlich empfehlen wir die Verbesserung der Spritzbrühe durch die Zugabe von X-Change, um den pH-Wert und die Wasserhärte zu korrigieren, wenn kein Regenwasser verwendet wird. Für eine optimale Verteilung und Haftung empfehlen wir dringend die Zugabe eines Netzmittels wie 0.5 l/ha Heliofix.

## Anwendung Getreidebau
**Weizen**
Dosierung: 0.350 l/ha gegen Getreidehähnchen bei Erreichen der Schadschwelle, letzte Anwendung bei Beginn Blüte BBCH 61). Wartefrist 6 Wochen.

## Auflagen
Maximal 1 Behandlung pro Kultur. SPe 3: Zum Schutz von Gewässerorganismen vor den Folgen von Drift eine unbehandelte Pufferzone von 20 m zu Oberflächengewässern einhalten. Diese Distanz kann beim Einsatz von driftreduzierenden Massnahmen gemäss den Weisungen des BLW reduziert werden. Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzbrille oder Visier tragen.

## Mischbarkeit
Gazelle 120 FL ist mischbar mit unseren Fungiziden, Vitaly sowie mit Goëmar Produkten.

## Anbauprogramm
Richtlinien für IP (ÖLN) und LABEL-Produktion beachten. Im ÖLN ist für die Anwendung gegen Getreidehähnchen in Weizen eine Sonderbewilligung der kantonalen Fachstelle für Pflanzenschutz einzuholen.

## Witterungseinflüsse
Die Wirkung von Gazelle 120 FL wird durch Niederschläge nicht beeinträchtigt, wenn diese später als 2 Stunden nach der Behandlung fallen.

## Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge
Verbindlich für die richtige Anwendung ist die aufgedruckte oder die der Packung beigefügte Gebrauchsanweisung. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten.

## Mittelreste und Leergebinde
Mittelreste und Leergebinde zur Gemeindesammelstelle, Sammelstelle für Sonderabfälle oder Verkaufsstelle.

## Hinweise für den Käufer
Wir gewährleisten, dass die Zusammensetzung des Produktes in der verschlossenen Originalverpackung den auf dem Etikett gemachten Angaben entspricht. Für irgendwelche direkte oder indirekte Folgen aus unsachgemässer oder vorschriftswidriger Lagerung oder Anwendung des Produktes, mangelhafter Applikationsqualität und Nichteinhaltung der guten landwirtschaftlichen Praxis, sind wir nicht verantwortlich. Vielfältige, insbesondere örtlich bedingte Faktoren, wie z.B. Bodenbeschaffenheit, Pflanzensorten und Witterungsverhältnisse können zur Folge haben, dass entweder das Produkt nicht die volle gewünschte Wirkung hat oder Schädigungen an den behandelten Kulturpflanzen entstehen. Für solche Schäden haften wir nicht.

## Signalwort
GEFAHR

## H-Sätze
**H302** Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. **H318** Verursacht schwere Augenschäden. **H336** Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. **H410** Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## EUH-Sätze
**EUH401** Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

## P-Sätze
**P102** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
**P501** Inhalt/Behälter sind einer gesicherten Entsorgung zuzuführen.
**P271** Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
**SP1** Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.
**P280** Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
**P305+P351+P338** BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
**P310** Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
**P405** Unter Verschluss aufbewahren.

**GHS05**

**GHS07**

**GHS09**

## Notfallauskunft bei Vergiftungen
Toxikologisches Informationszentrum Zürich, Telefon 145 oder 044 251 66 66.

## Packungsgrösse
10 04 45 Einzelpackung zu 1 l
10 04 45 Karton zu 12 x 1 l

## Packungsgrösse
10 04 46 Einzelpackung zu 3 l
10 04 46 Karton zu 4 x 3 l

## Kontakt
Stähler Suisse SA
Henzmannstrasse 17 A
4800 Zofingen
Tel: 062 746 80 00

info@staehler.ch
http://www.staehler.ch